Liebe Leserinnen und Leser,

anbei erhalten Sie ein aktuelles Update der Rendite-Spezialisten vom 24.02.2025

LESEN SIE HEUTE:

Lars-Erichsen-Depot: Ich werde in der Türkei aktiv!

Depot-Aktionen, die potenziell auf eine mehrjährige Laufzeit angelegt sind, stellen bei uns die Ausnahme dar.. Derartige Aktionen sollten im Depot auch eine Minderheit darstellen, schließlich ist nicht entscheidend, "ob" etwas passiert, sondern "wann". Daher prüfen Sie bitte auch vor jedem Investment, ob Sie sich mit dem der Spekulation zugrunde liegenden Gedanken anfreunden können oder nicht.

Mit dem heutigen Kauf bewege ich mich an der Grenze dessen, was ich im Lars Erichsen-Depot vertreten kann, wir handeln also "out of the box", wie es so schön heißt. Es ist eine Herausforderung, geopolitische Gedanken in wenigen Worten zusammenzufassen und mir ist an dieser Stelle wichtig hervorzuheben, dass es nicht darum geht, wie ich mir persönlich die Zukunft wünsche oder vorstelle, sondern wie wahrscheinlich dieses oder jenes Szenario ist. Europa muss sich selbst neu definieren und seine globale Rolle finden, das hat nicht zuletzt US-Vizepräsident Vance bei der Sicherheitskonferenz in München klar zum Ausdruck gebracht. Niemand hätte es vor ein paar Jahren für wahrscheinlich gehalten, aber mittlerweile ist von Abrüstung keine Rede mehr, die Welt rüstet auf, Europa wird vermutlich ebenso verfahren, mittlerweile besteht darüber wohl Konsens.

Ein offensichtlicher Profiteur ist, auch wenn dieses Thema bisher in den Medien kaum besprochen wird, die Türkei. Das Land verfügt über eine der größten Armeen innerhalb der NATO und spielt eine zentrale Rolle als Brücke zwischen Europa, dem Nahen Osten und Asien. Auch in Afrika ist die Türkei präsent. Besonders in Zeiten wachsender geopolitischer Unsicherheiten könnte eine stärkere wirtschaftliche und politische Annäherung zwischen der EU und der Türkei von Vorteil sein, vergangene Bedenken werden vielleicht in den Hintergrund rücken. Zudem hat die Türkei eine dynamische Wirtschaft mit einem jungen und wachsenden Arbeitsmarkt. In den letzten Jahren wurden Reformen eingeleitet, um ausländische Investitionen zu fördern. Sollte sich die politische Stabilität verbessern, könnten türkische Aktien noch attraktiver werden. Angesichts dieser Faktoren könnte sich der aktuelle Bewertungsabschlag als Chance erweisen. Wir sprechen dennoch von einem sehr spekulativen Investment, aufgrund der hohen Inflation und einer ausgeprägten politischen Unsicherheit.

Aus regulatorischen Gründen sind türkische Aktien in Deutschland nicht handelbar, wohl aber die Aktien türkischer ADRs, die an US-Börsen gehandelt werden. Zum Teil werden diese ADRs in Deutschland mit einem abstrusen Spread gehandelt, andere haben eine vernünftige Kursstellung. Bei vielen dieser ADRs ist allerdings das Handelsvolumen in den USA so gering, dass wir vermutlich keine fairen Kurse in Deutschland erhalten. Der "konservative spekulative" Weg wäre der Kauf eines ETFs auf den MSCI Turkey, was weiterhin möglich ist. Wir sprechen hier wirklich über Aktien, die außerhalb der Türkei momentan kaum einen Investor interessieren und ich kann es nicht eindringlich genug sagen, Sie kontrollieren das Risiko über die Positionsgröße!

>>> weiter auf Seite 2 >>>

Ich möchte diese "Türkei-Spekulation" auf zwei Wege umsetzen. Eine Hälfte investiere ich in den Index-ETF, die zweite Hälfte in Turkcell. Das Unternehmen Turkcell hat eine Marktkapitalisierung von rund 6 Mrd. Euro, das aktuelle KGV liegt bei 12,6 und soll bis 2026 auf unter 5 sinken. In den nächsten beiden Jahren soll der Umsatz um 70 Prozent steigen, die Dividende soll sich fast vervierfachen, womit die erwartete Ausschüttungsrendite dann bei fast 13 Prozent läge. Somit ist die Bewertung spottbillig, aber bitte bedenken Sie, dass das Unternehmen zwar tatsächlich zweistellige Wachstumsraten aufweist, die Prognose wurde gerade erst im Dezember erhöht, aber in die Schätzungen der Analysten werden derzeit vermutlich die üppigen Preiserhöhungen, "erzwungen" durch eine grassierende Inflation, einberechnet. So spannend mir diese Chance auch erscheint, meine gesamte Türkei-Position im Portfolio wird nicht mehr ein Prozent ausmachen.

Achtung, Hinweis zur Transparenz: Um den reibungslosen Ablauf zu prüfen, habe ich bereits am Freitag eine Position in Turkcell eröffnet (zu 6,90 Euro). Im Lars Erichsen-Depot werde ich den Kaufkurs wie üblich eine Stunde nach Versand dieser Nachricht ermitteln.

Wertpapier: Turkcell ADR

WKN / ISIN / Ticker: 806276 / US9001112047 / TKC

Akt. Kurs: 6,80 EUR **Kauflimit:** 6,90 Euro

Stopp-Loss: 5,10 Euro Mentaler Stopp, nicht fest im Markt) **Börsenplatz:** Gettex (oder der für Sie beste Handelsplatz)

Order: Kaufen mit Limit – Hälfte der üblichen Positionsgröße ("Hohes-Risiko-Depot")

Wertpapier: Amundi MSCI Turkey ETF
WKN / ISIN / Ticker: LYX02F / LU1900067601 / LTUR

Akt. Kurs: 44,37 EUR **Kauflimit:** 44,85 Euro

Stopp-Loss: 39,90 Euro Mentaler Stopp, nicht fest im Markt) **Börsenplatz:** Gettex (oder der für Sie beste Handelsplatz)

Order: Kaufen mit Limit – Hälfte der üblichen Positionsgröße ("Spekulatives Depot")

Wir handeln über Smartbroker+. <u>Jetzt Depot eröffnen und 3 Monate gratis Rendite-Spezialisten sichern</u> (Wert 174€).

Wie immer überlasse ich Ihnen den Vortritt und werde frühestens eine Stunde nach Versand dieser Mail aktiv.

Viel Erfolg wünschen Lars Erichsen und das Rendite-Spezialisten-Team